

- Kurzzeitpflege
- Urlaubspflege
- Verhinderungspflege
- Pflege auf Dauer
- Pflege und Betreuung für Demenzerkrankte
- Aufnahme in Notfällen

Gerne informieren wir Sie zu allen relevanten Fragen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihre Ansprechpartnerin:

Marita Hammann  
Pflegedienstleiterin

Tel: 0511 | 28 86-214

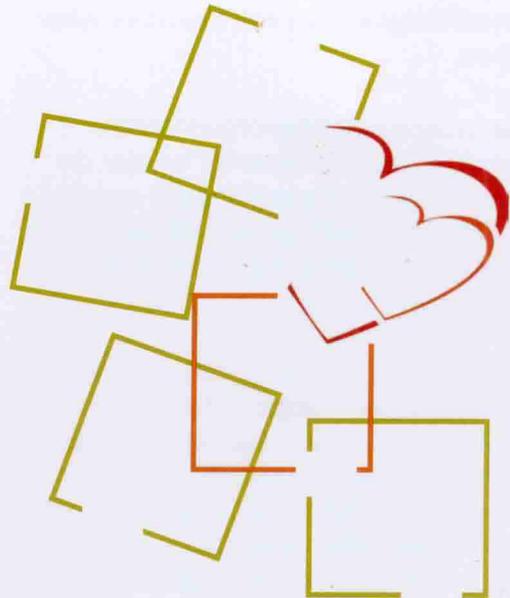
Stift zum Heiligen Geist  
Heiligengeiststr. 20  
30173 Hannover

Tel.: 0511 | 28 86-0  
Fax.: 0511 | 28 86-211

E-Mail: [info@stift-zum-heiligen-geist.de](mailto:info@stift-zum-heiligen-geist.de)  
[www.stift-zum-heiligen-geist.de](http://www.stift-zum-heiligen-geist.de)

Stift zum  
**HEILIGEN GEIST**  
umsorgt und geborgen im Alter

*Raum*  
für spezielle Bewohner



Herzen öffnen. Menschen begleiten.

„Wir sind der grundfesten Überzeugungen,  
dass die Pflege von Menschen eine  
Herzensangelegenheit ist.“

„Ein würdevolles Alter ermöglichen; mit  
Engagement, Phantasie und  
Respekt begleiten.“

miteinander

rücksichtsvoll

**Wir schaffen Raum speziell für Menschen, die sich laut äußern möchten. Bei uns finden sie einen Ort, an dem sie auch mit dieser verbalen Verhaltensauffälligkeit ein würdevolles Alter erleben.**

*In der stationären Versorgung älterer Menschen, stellt sich immer wieder die Frage, ob dieser Personenkreis zusammen oder getrennt von Bewohnern eines Pflegeheims untergebracht werden sollten.*

Wir als Pflegeeinrichtung setzen sowohl auf integrative als auch auf segregative Konzepte, um auf jeden einzelnen Bewohner eingehen zu können. In den Fällen, in denen besonders das Zusammenleben durch lautes Rufen oder Schreien gestört werden könnte, haben wir einen attraktiven Wohnraum geschaffen, der dabei hilft, diese Belastungen zu reduzieren, insbesondere in der Nacht.

Um eine akustische Entlastung zu schaffen, haben wir einen schallgedämmten

Wohnraum eingerichtet, in dem Menschen auch mit diesem extremen verbalen Krankheitsbild würdevoll leben können, ohne für das Lebensumfeld gleich zur Belastung zu werden. Für uns ist es selbstverständlich, dass eine Ausgrenzung dieser Bewohner vermieden wird.

*Dieses besondere Bewohnerzimmer kann vorübergehend, in einer akuten Krise, zur Kurzzeitpflege oder nach eingehender Beratung mit einem Facharzt auch auf Dauer bezogen werden. Zu jeder Zeit bleibt die integrative Konzeption jedoch Grundlage für die Gestaltung dieses Lebensraumes der erkrankten Person und wird durch das Personal unterstützt. Der Wohnraum empfiehlt sich für Menschen mit vorübergehenden oder nicht mehr therapierbaren verbalen Verhaltensauffälligkeiten.*

Gerne informieren wir Sie zu allen relevanten Fragen.